

An die Mitglieder und Gönnerinnen  
der FrauenzentraleBE

Bern, im Oktober 2015

## Rundbrief - Informationen der FrauenzentraleBE

Liebe Frauen  
Liebe Mitglieder und Gönnerinnen der Frauenzentrale Bern

Die National- und Ständeratswahlen haben wieder einmal gezeigt, dass unser Einsatz von Frauen für Frauen dringend nötig ist. Und weiterhin nötig sein wird, da nur ein Drittel Frauen dieses Amt besetzen. Wir gratulieren allen gewählten Frauen von Herzen – (den gewählten Männern natürlich auch) - und wünschen viel Erfolg bei dem Engagement und der Zusammenarbeit im Bundeshaus.

**Besonders gratulieren möchten wir den beiden Co-Präsidentinnen der allianceF Kathrin Bertschy und Maya Graf, die wiederum in den Nationalrat gewählt worden sind.**

Mit dieser Wahl steht fest, dass Frauenanliegen wie Gleichstellung auch auf Bundesebene eingebracht werden (siehe allianceF).

### Polit-Podium zu den Wahlen 2015 vom 25. August 2015

Wer die Wahl hat, wählt Frau - Polit-Podium vom 25.08.2015 in Bern - Politikerinnen und Kandidatinnen für den Nationalrat im Gespräch: Unter der Leitung von Christine Hubacher, Moderatorin SRF, stellten sich Berner Politikerinnen und Nationalratskandidatinnen aller Parteien, kritischen politischen Fragen – jeweils auch im Hinblick auf Frauenthemen, Gender- und Gleichstellungsfragen. Mit Humor und Schwung diskutierten Jolanda Brunner, Präsidentin, SVP-Frauen Kanton Bern / Ursula Marti, Präsidentin SP Kanton Bern, Grossrätin / Marlen Bigler, Präsidentin FDP. Die Liberalen Frauen Kanton Bern / Natalie Imboden, Co-Präsidentin Grüne Kanton Bern, Grossrätin / Anita Luginbühl, Vorstand BDP Kanton Bern, Grossrätin, Fraktionspräsidentin / Christine Schnegg, Präsidentin EVP Kanton Bern, Grossrätin / Kathrin Bertschy, Mitglied Geschäftsleitung glp Schweiz, Nationalrätin glp / Alexandra Perina-Werz und ein interessiertes Publikum zu brisanten Fragen von links nach rechts zur Lohngleichheit, Teilzeitarbeit, Armee, Ehe für alle und zur Flüchtlingsfrage.



### allianceF

Unter der Bundeshauskuppel hat sich am 11. September 2015 auch der Bund Schweizerischer Frauenorganisationen, allianceF, getroffen. Unter der Leitung der Co-Präsidentinnen, der Nationalrätinnen Kathrin Bertschy (BE) und Maya Graf (BL), haben 44 Vertreterinnen verschiedener Frauenorganisationen über die politische Agenda der allianceF in der neuen Legislatur diskutiert. Für die Frauenzentrale waren die Co-Präsidentinnen Maggie Hegg, Ira-Astrid Bergen und die Vorstandsfrau Meta Marti vertreten.

Im Schlussvotum bedankte sich Nationalrätin Kathrin Bertschy für das grosse Engagement in den Workshops und die spannenden Diskussionen. Sie wünsche sich aber, dass wir Frauenorganisationen die typischen, immer wiederkehrenden Frauenforderungen nicht hinter uns, aber neben uns lassen. Sie erwarte, dass wir endlich aus der Defensive in die Offensive gehen und aus dem Schatten heraus in die Sichtbarkeit treten. Frauenpolitik soll zum Schwergewicht werden. Hierfür biete sich ein altbewährtes Rezept an, nämlich das Lobbying! Sie ist überzeugt, dass mit diesem Instrument viel erreicht werden kann. Wir hören diese Botschaft und setzen uns auch für die Ziele von allianceF ein. Weiterhin werden wir mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln die politische Arbeit der Mitglieder der FZBE unterstützen.



### **Verleihung Trudy Schlatter Preis 2015**

Wie bereits im letzten Rundbrief informiert wurde, ist die diesjährige Preisträgerin der Verein famira. Famira ermutigt Migrantinnen, ihre Kompetenzen aktiv im neuen Umfeld einzusetzen und damit zu bewirken, dass sie dadurch mehr Akzeptanz erfahren können. famira bietet verschiedene Kurse an, um auch fremdsprachige Mütter darin zu bestärken, in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften aktiv die Bildungschancen ihrer Kinder zu verbessern. Von Mutter zu Mutter werden dabei Informationen zum bernischen Schulsystem weitergegeben oder Anregungen zur aktiv gestalteten Freizeit und der Förderung des Kindes durch das Spielen geteilt.

Zu diesem Anlass sind Sie herzlich eingeladen. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

**Verleihung Trudy Schlatter Preis**  
Donnerstag, 19. November 2015  
18.30 bis ca. 20.00 Uhr, Villa Stucki Bern

**Möchten Sie uns aktiv unterstützen oder sich im Vorstand einbringen? Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns ein Mail oder kommen Sie persönlich in unserer Zentrale in Bern vorbei.**

Beratungsangebot:

- Budgetberatung in Bern, Biel, Langenthal und Thun
- Rechtsberatung in Bern und Thun
- Vorsorgeberatung in Bern
- Alimenteninkasso und Beratung Bern

Telefon: 031 311 72 01

[office@frauenzentralebern.ch](mailto:office@frauenzentralebern.ch)

[www.frauenzentralebern.ch](http://www.frauenzentralebern.ch)

[www.facebook.com/frauenzentralebern](https://www.facebook.com/frauenzentralebern)

Geschäftsstelle:

- Verein und Sekretariat:

Telefon: 031 311 72 02

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an unseren Aktivitäten!

Herzliche Grüsse

Dr. Ira-Astrid Bergen  
Co-Präsidentin

Maggie Hegg-Born  
Co-Präsidentin